

## Qualitätsbericht für das interne Verfahren zur Verleihung des Siegels des Akkreditierungsrates

### für den Studiengang Bauingenieurwesen (M.Eng.)

Die OTH Regensburg ist seit dem 04. September 2017 systemakkreditiert.  
Die Akkreditierung des Studiengangs erfolgte durch das interne Akkreditierungsverfahren der OTH Regensburg zur Verleihung des Siegels des Akkreditierungsrates.

Die Grundlage bilden die Standards und Leitlinien für die Qualitätssicherung im Europäischen Hochschulraum, der Qualifikationsrahmen für deutsche Hochschulabschlüsse, der Studienakkreditierungsstaatsvertrag sowie die Bayerische Studienakkreditierungsverordnung in der jeweils aktuellen Fassung.

Die Entscheidung erfolgte auf Basis der eingereichten Unterlagen zum Studiengang sowie des internen Audits und der anschließenden Empfehlungen durch die Gutachtergruppe.

Die Akkreditierung wurde am 19. Februar 2021 von der internen Akkreditierungskommission beschlossen. Sie gilt bis zum 14. März 2027.



Regensburg, 19. Februar 2021

**Prof. Dr. Ralph Schneider**

Vorsitzender der internen Akkreditierungskommission

## Kurzbeschreibung des Verfahrens

Das Verfahren sieht vor, dass Studienprogramme durch eine überwiegend extern besetzte Gutachtergruppe in einem internen Audit begutachtet werden. Die Gutachtergruppe setzt sich aus zwei Professorinnen oder Professoren mit einschlägigen Fachkompetenzen anderer Hochschulen, einer oder einem professoralen Sachverständigen für Qualitätsmanagement der OTH Regensburg, einer oder einem Studierenden einer anderen Hochschule sowie einer Vertreterin oder einem Vertreter der Berufspraxis zusammen.

Über die formelle Akkreditierung beschließt anschließend die interne Akkreditierungskommission. Die Entscheidung der internen Akkreditierungskommission erfolgte auf Basis der eingereichten Unterlagen zum Studiengang sowie des internen Audits und der anschließenden Empfehlungen durch die Gutachtergruppe. Die interne Akkreditierungskommission kann Auflagen oder Empfehlungen für ein begutachtetes Studienprogramm aussprechen und Auflagenerfüllungen bewerten.

Die Verleihung des Siegels des Akkreditierungsrates für ein Studienprogramm erfolgt im Falle der Reakkreditierung alle 6 Jahre, bei Neueinrichtung nach Vorgabe des zuständigen Staatsministeriums (in der Regel innerhalb von 2 Jahren).

Für den Ausnahmefall, dass Fakultäten Beschlüsse der internen Akkreditierungskommission nicht akzeptieren, ist eine „Schlichtungskommission“ unter Leitung der Präsidentin oder des Präsidenten vorgesehen.

Zudem sind für die kontinuierliche Weiterentwicklung der Studienprogramme Studiengangkommissionen eingerichtet. Neben den hauptamtlichen Funktionsträgerinnen und -träger im Studienprogramm werden hier alle relevanten Statusgruppen der Hochschule sowie Lehrbeauftragte, Berufsvertreterinnen und -vertreter und Alumni beteiligt.

## Kurzprofil des Studiengangs

Studiengangbezeichnung:	Masterstudiengang Bauingenieurwesen
Akademischer Grad:	Master of Engineering, Kurzform M.Eng.
Heimatsfakultät:	Fakultät Bauingenieurwesen
Einführung:	Sommersemester 2008
Regelstudienzeit:	3 Semester
Anzahl der ECTS-Credits:	90 ECTS
Studienform:	Konsekutiver Studiengang
Akkreditierung:	Reakkreditierung

Das Masterstudium an der OTH Regensburg ist auf der 2. Stufe des nationalen Qualifikationsrahmens für deutsche Hochschulabschlüsse angesiedelt.

Aufbauend auf einem grundständigen Bachelorabschluss im Bauingenieurwesen erhalten die Studierenden im Masterstudiengang vertiefte Kenntnisse in den Schwerpunkten „Bauen im Bestand“ sowie Digitales Bauen. Bauen im Bestand mit komplexen Rahmenbedingungen und die Erhaltung sowie die Ertüchtigung einer umfassenden baulichen Infrastruktur rücken immer stärker in den Focus der Aufgabenstellungen von Bauingenieuren. Ziel des Masterstudiengangs Bauingenieurwesen im Schwerpunkt „Bauen im Bestand“ ist es, die Befähigung zu selbstständiger und verantwortlicher Anwendung wissenschaftlicher Erkenntnisse und Methoden auf dem Gebiet der Bauerhaltung, Instandsetzung und Ertüchtigung zu vermitteln. Auf der Basis eines vertieften Bauingenieur-Grundlagenwissens wird, an aktuellen Forschungsaufgaben orientiertes, vertieftes Fachwissen zu technischen, baubetrieblichen, rechtlichen und wirtschaftlichen Kenntnissen angeboten.

Im Schwerpunkt Digitales Bauen bildet die Methode des Building Information Modelling (BIM) eine der zukunftsweisenden Säulen zur effizienten Steigerung der Produktivität in der Baubranche. BIM bildet aber nicht nur die Basis zur Digitalisierung des Bausektors, sondern stellt auch die Weiche zur Industrialisierung des Baugewerbes hin zu Bauen 4.0 dar. Diese Vision des zukünftigen Bauens soll von der neuen Generation der Bauingenieurinnen/e mitgestaltet und letztendlich in die Praxis adaptiert werden.

Das Studium umfasst als Vollzeitstudium eine Regelstudienzeit von drei Semestern. Studierende beider Studienschwerpunkte müssen vorgegebene Pflichtmodule mit 40 Credits erfolgreich belegen. Nach der Wahl des Studienschwerpunktes im Verlauf des ersten Semesters müssen aus den dem jeweiligen Studienschwerpunkt zugeordneten Wahlpflichtmodulen 15 Credits erworben werden. Weitere bis zu 20 Credits können aus dem verbleibenden Angebot der Pflicht- und Wahlpflichtmodule frei gewählt werden.

Der erfolgreiche Abschluss des Masterstudiengangs Bauingenieurwesen bildet die Grundlage zur Übernahme komplexer Bau- und Führungsaufgaben in Ingenieurbüros, Bauunternehmen sowie der öffentlichen Verwaltung (Zugang 4. Qualifikationsebene). Zudem ermöglicht der Abschluss die weitere fachliche Vertiefung im Rahmen von Promotionen. Grundlage bilden hierzu zahlreiche Forschungsprojekte im Rahmen der durch die OTH Regensburg und OTH Amberg.-Weiden initiierten Forschungscluster.

## Beschluss der internen Akkreditierungskommission an der OTH Regensburg vom 19. Februar 2021

Die Beschlussfähigkeit wird festgestellt. Gemäß § 4 Abs. 2 der Geschäftsordnung erfolgt eine Stimmrechtsübergabe von Prof. Ottl auf Prof. Dr. Liebetruth.

Die Mitglieder der internen Akkreditierungskommission beraten über den am 09. Dezember 2020 in einem internen Audit begutachteten Studiengang Bauingenieurwesen (M.Eng.).

### Akkreditierungsentscheidung

Auf Grundlage der studiengangspezifischen Unterlagen und dem Gutachten des internen Audits wird festgestellt:

	Ja	Nein
Die formalen Kriterien sind erfüllt.	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Die fachlich-inhaltlichen Kriterien sind erfüllt.	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Die interne Akkreditierungskommission spricht für den Studiengang Bauingenieurwesen (M.Eng.) eine Verleihung des Siegels des Akkreditierungsrats bis zum 14. März 2027 (6 Jahre) mit Empfehlungen aus.

### Empfehlungen im Studiengang:

1. Es wird empfohlen, die Mobilität der Studierenden für ein Studiensemester im Ausland zu stärken.
2. Es wird empfohlen, zu prüfen, ob eine Anrechnung von mindestens dem Credit-Umfang, der für ein Modul aus dem Wahlpflichtbereich üblich ist, erfolgen kann.

Regensburg, 19. Februar 2021



Prof. Dr. Ralph Schneider

Vorsitzender der internen Akkreditierungskommission

## Gutachtergruppe im internen Audit am 09. Dezember 2020

- Prof. Dr. Armin Merten, OTH Regensburg (professoraler Sachverständiger für QM)
- Prof. Roland Kraus, TH Nürnberg Georg Simon Ohm (Professor)
- Prof. Dr.-Ing. Christian Wolf, HTW Dresden (Professor)
- Frau Anja Maßen, W. Marktgraf GmbH & Co KG (Vertreterin Berufspraxis)
- Herr Peter Kersten, Bergische Universität Wuppertal (Studentischer Vertreter)

## Beschlussempfehlung der Gutachtergruppe

### Zusammenfassende Bewertung

Auf Grundlage der studiengangspezifischen Unterlagen und den Ergebnissen der Vorortbegehung wird festgestellt, dass:

	Ja	Nein
Die formalen Kriterien sind erfüllt.	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Die fachlich-inhaltlichen Kriterien sind erfüllt.	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

### Auflagen:

Keine festgestellt.

### Empfehlungen:

Zu Kriterium 205 „Das Studienprogramm berücksichtigt die hochschulinternen Vorgaben und Ziele im Bereich der Internationalisierung und beinhaltet ein Konzept zur Förderung der Mobilität der Studierenden.“

1. Es wird empfohlen, die Mobilität der Studierenden für ein Studiensemester im Ausland zu stärken.
2. Es wird empfohlen, zu prüfen, ob eine Anrechnung von mindestens dem Credit-Umfang, der für ein Modul aus dem Wahlpflichtbereich üblich ist, erfolgen kann.

### Erhebliche Mängel:

Keine festgestellt.

22.01.2021

Datum

gez. Alice Werther, Stabsstelle QuO

Unterschrift der Protokollführerin